

Quelle: EIFEL-ZEITUNG

Datum: 12.03.2012

Seite: 9

## Patrick Schnieder lädt zur „Kulinarischen Eifel“ in sein Berliner Bundestagsbüro

**Berlin.** Kaum ging die Tür zum Flur im dritten Obergeschoss im Paul-Löbe-Haus auf, begegnete den Besuchern schon der Geruch von frischem Schinken, Käse und Brot.

Immer der Nase nach fanden die Besucher schnell zum Eifel-Buffer im Büro des Bundestagsabgeordneten Patrick Schnieder (CDU). Zur „Kulinarischen Eifel“ waren neben den Vertretern der Eifel auf der ITB und den Regionaljournalisten auch zahlreiche Bundestagskollegen, u.a. aus der rheinland-pfälzischen Landesgruppe und aus der Arbeitsgruppe Verkehr, Bau und Stadtentwicklung eingeladen.

Patrick Schnieder freute sich über die große Anzahl von Gästen, die gar nicht alle auf einmal in die drei Zimmer der Büroräumlichkeiten passten: „Es hat mich sehr gefreut, dass ungefähr 100 Gäste meiner Einladung gefolgt sind. Es



Werner Bitzigeio (Künstler, der den Stand von Rheinland-Pfalz auf der ITB gestaltet hat), Landrat Dr. Joachim Streit, Klaus Juchmes (Ortsbürgermeister von Waxweiler), Aloysius Söhngen (Bürgermeister Verbandsgemeinde Prüm und Aufsichtsratsvorsitzender der Eifel Tourismus GmbH), Joachim Hörster MdB (Vorsitzender der CDU-Landesgruppe Rheinland-Pfalz/Saarland), Mechthild Heil MdB (Verbraucherschutzbeauftragte der CDU/CSU-Bundestagsfraktion), Patrick Schnieder MdB, Christoph Poland MdB

haben sich alle sichtlich wohlfühlt. Die Produkte der Regionalmarke Eifel, neben Schinken und Käse auch Mett-, Blut- und Leberwurst, Senf, Brot und Pralinen, sind sehr gut angekommen.

Auch zu trinken gab es natürlich Eifeler Qualität: Bitburger Bier,

Gerolsteiner Wasser und Apfelschorle sowie Eifel Premium Obstbrand.

Der Wein kam von der Mosel. Durch die Vertreter aus der Eifel und ausliegenden Informationsmaterial, haben wir hier ein tolles Bild der Eifel präsentiert und die Werbetrommel gerührt.“

Die lockere Atmosphäre hat zu einem vielfältigen Austausch zwischen den Bundespolitikern und den Kommunalvertretern aus der Eifel beigetragen. Neben dem Bitburger Landrat Joachim Streit waren auch einige Bürgermeister der Region vertreten, darunter die Bürgermeisterin der Verbandsgemeinde Obere Kyll, Diane Schmitz, der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Gerolstein, Matthias Pauly, und der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Prüm, Aloysius Söhngen. Ω